



VERSUNKENE STÄDTE UND MALERISCHE BUCHTEN AM LYKISCHEN PFAD

Unsere große Reise entlang des Fernwanderweges mit großartiger türkischer
Küche und traumhaftem Badevergnügen

Highlights

- ▶ Ölüdeniz – Traumbucht nahe Fethiye
- ▶ Patara – Antike Ruinen und riesige Sanddünen
- ▶ Kas – Perle am Mittelmeer
- ▶ Königsetappe Kap Gelidonya
- ▶ Vom antiken Olympos über den Mosesberg (Musa Dag)

Fakten

Dauer: 14 Tage
Teilnehmer: 4–12
Reiseleitung: deutsch
Schwierigkeit: ▲▲▲▲▲
Übernachtung: 🏠 ⚓ 🚤 🚗
Tourcode: TURLYK

ab 1880 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Dalai Kyrgys

Reiseberatung Zentral- & Vorderasien

Telefon: +49 351 31207-346

E-Mail: d.kyrgys@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ 10 abwechslungsreiche Wanderungen mit Tagesgepäck
- ▶ Exkursion auf komfortabler Segelyacht (Gulet)

Termine 2024

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reiset termine ab dem 02.11.2024 erhalten!

04.05.2024 – 17.05.2024	1980 EUR (EZZ: 560 EUR)			Buchbar
07.09.2024 – 20.09.2024	1980 EUR (EZZ: 560 EUR)			Buchbar
21.09.2024 – 04.10.2024	1980 EUR (EZZ: 560 EUR)			Buchbar
05.10.2024 – 18.10.2024	1980 EUR (EZZ: 560 EUR)		Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.	Buchbar
19.10.2024 – 01.11.2024	1880 EUR (EZZ: 560 EUR)		Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.	Restplätze
02.11.2024 – 15.11.2024	1880 EUR (EZZ: 560 EUR)			Buchbar

Diese Reise ist auch als **DIAMIR-Privatreise** buchbar ab **2900 EUR pro Person** zzgl. Flug. Täglich ab 2 Personen von März bis Mai und von September bis November, Englisch sprechende Reiseleitung

Zusatzkosten

- ▶ Internationale Flüge: ab 350 EUR
- ▶ Transfer Flughafen – Hotel: ab 70 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Individuelle Anreise nach Antalya

Sie fliegen individuell nach Antalya. Vom Flughafen in die Altstadt zum Hotel kommen Sie am besten per Taxi oder mit Flughafenbussen. Im Stadtzentrum von Antalya (Kaleici) entspannen Sie im Hotel oder in einem der romantischen Innenhöfe mit kleinen Cafés – hier fühlt man sich weit weg vom Trubel der Millionenstadt. Hauptsehenswürdigkeiten im und um das alte Kaleici herum sind das Hadrianstor mit seinen prachtvollen Verzierungen, die Yivli-Minare-Moschee, das Wahrzeichen Antalyas mit ihrem weithin sichtbaren Minarett, die Kesik Minare, das abgebrochene Minarett, der ca. 14m hohe Hidirlik Kulesi-Turm und der alte Hafen, mit einem beschaulichen und malerischen Anblick sowohl bei Tag als auch bei Nacht, mit zahlreichen Cafés und Restaurants, die Möglichkeit zu Ruhe und Entspannung bieten. Übernachtung im Hotel.

 Kosa Boutique Hotel



2. Tag

Geisterstadt Kayakoy und die Bucht von Ölüdeniz

Am Morgen begrüßt Sie Ihr Reiseleiter und es erfolgt die Besprechung der Tour. Von Antalya fahren Sie zunächst durch's Bergland in Richtung Fethiye, genau gesagt nach Hisaronu/Belcegez, dem Ausgangspunkt Ihrer ersten Wanderung. Diese führt Sie in das kleine ehemalige griechische Dorf Kayakoy, welches mit seinen verlassenen Ruinen einer Geisterstadt ähnelt. Sie wandern weiter zur berühmten türkisblauen Lagune von Ölüdeniz, dem blauen Paradies, einem der meist-fotografierten Stränden entlang der Mittelmeerküste. Genießen Sie den späten Nachmittag an dem traumhaften Strand, bevor Sie die Nacht im nahegelegenen Ovacik verbringen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3h, 230 km, Gehzeit ca. 2-3h, 200 m↑, 300 m↓, 8 km).

 Gunes Hotel  1x(F/A)



3. Tag

Küstentour entlang des Babadag-Berges

Nach einem kurzen Transfer gelangen Sie in die Nähe von Ovacik, einem Dorf am südlichen Hang des Babadag-Berges. Sie folgen dem schmalen Wanderpfad und genießen sensationelle Panoramen auf die unter Ihnen liegende Küste. Auf schmalen Hirtenpfaden erreichen Sie die Dörfer Kozagac und Kirme, die noch unberührt und weitab vom Massentourismus ihren natürlichen Charme bewahren konnten. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke 10 km, Gehzeit ca. 4-5h, 520 m↑↓, 12 km).

 Gunes Hotel  1x(F/A)



4. Tag

Traumhaftes Schmetterlingstal

Eine kurze Fahrt bringt Sie nach Faralya, wo Sie die gestrige Tour fortsetzen und die Aussicht ins Schmetterlingstal genießen. Erleben Sie die Hochebene mit den ca. 300 m tiefen Felsklippen. Weiter geht es hinein in duftende Pinienwälder und entlang der Küste mit traumhaften Aussichten über das Mittelmeer. Auf leichtem Weg entlang einiger Terrassengärten gelangen Sie ins Dorf Kabak, wo eine traumhaft schöne Bucht zum Baden einlädt. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke 15 km, Gehzeit ca. 4h, 400 m↑, 440 m↓, 11 km).

 Gunes Hotel

 1x(F/A)


5. Tag

Antike Ruinen und riesige Dünen von Patara – Saribelen nach Gokceoren

Bereits früh am Morgen verabschieden Sie sich von Fethiye (kleines Frühstück vor Abfahrt) und fahren nach Gelemis, ein ruhiger und beschaulicher Ort, der besser bekannt ist unter seinem ursprünglichen Namen Patara. Sie fahren direkt zum einzigartigen Dünenstrand von Patara, ein der antiken Stadt vorgelagertes großes Dünengelände mit einem 18 km langen feinen Sandstrand. Besonders in den frühen Morgenstunden, wenn die Sonne die ersten Schatten über dieses Naturschauspiel wirft, übt der Ort eine besondere Faszination aus. Über die Dünen hinweg steigen Sie zum Strand hinab und können ein erfrischendes Bad nehmen. Anschließend besichtigen Sie die Ruinen von Patara – einst eine der wichtigsten Städte Lykiens. Im Gelände lassen sich die Überreste größerer Bauten erkennen, ein römischer Triumphbogen mit drei Durchgängen, Bäder, ein Theater, ein Getreidespeicher der Zeit Hadrians, zwei Aquädukte, die Hauptstraße (welche jedoch zum Teil unter Wasser steht) und Grundrisse des antiken Leuchtturms (dieser wird gerade restauriert). Sie haben damit an diesem Tag schon einiges an Höhepunkten hinter sich. Zeit für ein zweites Frühstück. Auf der gemütlichen Terrasse in Bekirs Flowerpension können Sie in aller Ruhe frühstücken und sich für den zweiten Teil des Tages fertigmachen. Dass Sie diesen Tag mal anders gestartet haben, werden Sie im Nachhinein in jedem Fall in Erinnerung behalten. Von Patara aus fahren Sie weiter ins nahegelegene Dorf Saribelen und beginnen hier ihre Wanderung. Diese führt vorbei an bizarren Felsformationen in eine kaum besiedelte raue Mittelgebirgslandschaft. In Begleitung einer fantastischen Aussicht auf das Meer unter ihnen und durch eine im Frühjahr bunt blühende Flora, beginnen Sie ihren Abstieg, passieren dabei ein altes römisches Dorf und erreichen anschließend einen steinigen Weg der Sie in das kleine Dorf Gokceoren führt, wo auch schon ihr Begleitfahrzeug auf Sie wartet. Ihr Quartier beziehen Sie für zwei Nächte in Kas. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit Ovacik – Patara ca. 1h, 75 km; Gehzeit Dünen – Patara ca. 1h, 3 km), (Wanderung Saribelen – Gokceoren ca. 4h, 120 m↑, 130 m↓, 10 km), (Fahrzeit Gokceoren – Kas ca. 20 min., 15 km).

 Otel Kekova

 1x(F/A)



6. Tag

Freizeit im malerischen Kas oder in der Umgebung

Der heutige Tag in Kas steht Ihnen zur freien Verfügung. Der Ortskern des ehemaligen kleinen Fischerdorfes mit seinen typischen griechischen Häusern steht unter Denkmalschutz. Mit seinen schmalen Gassen, zahlreichen kleinen Cafés und bunten Geschäften lädt das malerische Dorf an der Küste förmlich zum Entspannen ein. Eine weitere empfehlenswerte alternative ist der Strand von Kaputas (optional per Minibus erreichbar), eine kleine paradiesische Bucht unterhalb von steilen Klippen entlang der berühmten Küstenstraße. Der Bilderbuchstrand mit weißem Kiesel erstreckt sich unterhalb einer ca. 150 m hohen Steilwand. Der Übergang vom Kieselstrand zum Meer erstrahlt dabei in schönsten türkis-, azur- und tiefblauen Tönen. Das kristallklare Wasser und die tollen Bedingungen eignen sich perfekt für einen entspannten Tag am Meer. Übernachtung wie am Vortag.

 Otel Kekova

 1×F



7. Tag

Zu den Ruinen von Apollonia

Heute fahren Sie ins kleine Dorf Bayindir und brechen zu Ihrer Wanderetappe auf. Sie folgen einer breiten Schotterstraße und erblicken nach einer Weile am Horizont auch schon die Bucht von Ufakdere. Im leichten Bergab geht es entlang des Meeres bis Sie das kleine ehemals griechische Dorf passieren. Weiter geht es jetzt parallel zur Küste bis Sie eine kleine Farm in Gebzelli erreichen. Nach einem kurzen Teilabschnitt über steinigtes Terrain und entlang einer kleinen Bucht passieren Sie einen Kiefernwald und erreichen anschließend einen Aussichtspunkt über der Bucht von Iskele. Von hier aus folgen Sie dem Wanderweg der entlang der Überreste eines Wachturms zur Bucht von Gemiler führt. Nach einer ausgiebigen Mittagspause und der Gelegenheit im Meer zu schwimmen, steigen Sie von der Bucht aus zu den Weiden von Gedikbasi hinauf und wandern über einen breiten Kiesweg bis Sie unser Fahrzeug erreichen. Im Dorf Bogazcik nehmen Sie sich Zeit einen türkischen Tee zu trinken, bevor Sie sich den Ruinen von Apollonia widmen. Die Stadt wird von keinem antiken Autor erwähnt, aber Säulen, Gräber und die Nekropole im Norden zeugen von einem lykischen Ursprung der Siedlung. Nach der Besichtigung Apollonias fahren Sie weiter nach Ucagiz und verbringen hier die Nacht in einer kleinen Familiengeführten Pension. (Fahrstrecke 40 km, Gehzeit ca. 5h, 280 m↑, 160 m↓, 11 km).

 Onur Pension

 1×(F/A)



8. Tag

Von Kilicli nach Ucagiz über die Ruinen von Aperlai

Ausgangspunkt Ihrer heutigen Wanderung ist das kleine Dorf Kilicli. Über gut ausgetretene Wander- und Hirtenwege erreichen Sie die Ruinen von Aperlai, früher Teil des lykischen Bundes. Erhalten sind einige Sarkophage und Grabstätten, Teile der Stadtmauer und die Hafenanlage, teilweise bereits versunken, jedoch sind Fundamente und Mauern im Wasser zu erkennen. Über etwas felsiges Gelände und durch einen kleinen Waldabschnitt erreichen Sie 'Ramazans Platz'. Ramazan ist ein ansässiger Fischer, der seine Hütte in eine Art Teehaus umfunktioniert hat. Auch wir empfehlen Ihnen hier eine ausgiebige Pause. Anschließend wandern Sie teils über sandige und felsige Pfade, an Olivenbäumen und alten Steinhäusern vorbei und folgen der Küste bis Sie das kleine Küstendorf Ucagiz erreichen. Hier verbringen Sie wiederum die Nacht. (Fahrzeit ca. 20 min., 15 km), (Gehzeit ca. 5h, 65 m↑, 350 m↓, 12 km).

 Onur Pension  1x(F/A)



9. Tag

Bootstour: Bucht von Kekova (Simena) – Insel von Tersane

Auf einem typisch türkischen Gulet, einem Motorsegler aus Holz, genießen Sie einen Ausflug (ca. 4h) entlang der traumhaften Mittelmeerküste. Zunächst fahren Sie zur lagunenartigen Bucht von Aquarium. Dieses wunderbare Plätzchen lädt zum Schwimmen und Sonnenbaden ein. Ihr nächster Halt führt Sie zur antiken Schiffswerft von Tersane mit seinen unter Wasser befindlichen Ruinen einer byzantinischen Kirche. Über kristallklares Wasser und mit malerischen Aussichten auf die Natur gelangen Sie zur Insel Kekova und zur ehemaligen Stadt von Simena. Im glasklaren Wasser erkennt man die Ruinen der versunkenen Stadt. Auf der Halbinsel besuchen Sie die Simena Burg und runden den Tag mit einem schönen Mittagessen an Bord ab. Rückkehr nach Ucagiz am späten Nachmittag. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke ca. 35 km).

 Onur Pension  1x(F/A)



10. Tag

Die Bucht von Gokkaya/Kapakli – antike Ruinen von Myra – Adrasan

In der Nähe von Ucagiz beginnt Ihre Wanderung entlang der Küste. Von Gokkaya aus geht es auf kleinen Wanderpfaden bis zu den Resten einer historischen Olivenfabrik aus osmanischer Zeit. Sie wandern über sandige Wege und durch grüne Weiden hinauf in das Dorf Kapakli. Anschließend fahren Sie weiter zum antiken Myra, bekannt als Wallfahrtsort wegen des von dort stammenden Nikolaus von Myra. Die antike Stadt war schon in klassischer Zeit von Bedeutung und ab der Zeit des Hellenismus eine der sechs größten Städte des Lykischen Bundes. Am späten Nachmittag erreichen Sie Adrasan, eine zersiedeltes Dorf mit einem ca. 2 km langen feinen Sandstrand – Ihr Aufenthaltsort für die nächsten drei Nächte. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke 80 km, (Gehzeit ca. 4h, 50 m↑↓, 8 km).

 Buhana Hotel

 1×(F/A)



11. Tag

Der alte Leuchtturm am Kap Gelidonya

Der heutige Abschnitt des Lykischen Weges gehört zu den Schönsten überhaupt. Die zurückliegenden Tage waren etwas einfacher, diese Etappe gehört zu den längeren – aber die Mühen lohnen sich. Die atemberaubende Steilküste, duftende Pinien und Kiefern, Kräuter und Bergblumen säumen den Weg. Fast immer in Sichtweite des Meeres geht es entlang einer faszinierend wilden Küste zum Kap Gelidonya. Vom Leuchtturm haben Sie eine wunderschöne Aussicht auf die vorgelagerten Inseln und die Bucht. Anschließend erreichen Sie über stabile Schotterweg das kleine Dorf Karaöz. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke ca. 15 km, Gehzeit ca. 6h, 500 m↑, 500 m↓, 18 km).

 Buhana Hotel

 1×(F/A)



12. Tag

Über das antike Olympos & Musa Dag (Berg Moses) nach Adrasan

Ihre Wanderoute führt Sie zunächst nach Olympos, einst bedeutende Stadt des Lykischen Bundes. Übriggeblieben sind aus jener Zeit Reste eines Tempels, die Nekropole mit zahlreichen Gräbern mit Inschriften, Besiedlungsreste und Sarkophage. Sie lassen die letzten Ruinen hinter sich und tauchen ein in ein riesiges Waldgebiet. Der Weg windet sich immer höher hinauf. Ab und an können Sie Felstürme und auch das Meer durch die dichten Büsche erblicken. Dann lichtet sich das Gipfelplateau und Sie erreichen eine kleine Passhöhe und schließlich die Alm des Mosesberges. Ein schöner Platz zum Verweilen. Hier haben Sie einen wunderbaren Rundumblick. Vorbei an mächtigen Pinien, Lorbeerbäumen, Zitrusgewächsen und bizarren Felsformationen erreichen Sie schließlich die ersten Häuser von Adrasan. Für all jene, die einen besonderen Blick über die Bucht genießen möchten, bietet sich ein Abstecher zur Ruine der Kalesi von Adrasan (Festung). Sie wandern entlang des Strandes von Adrasan bis zum Hotel. (Gehzeit ca. 6-7h, 660 m↑, 650↓, 18 km).

 Buhana Hotel  1×(F/A)

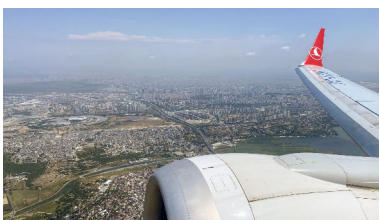


13. Tag

Die Flammen des Chimaira

Fahrt in das nahegelegene Dorf Cirali. Einst Piratenhochburg, heute bekannt für seinen Ökotourismus. Eingebettet in Orangen- und Zitronenhainen ist das malerische Dorf durch seine Meeresschildkröten und seinem silbrigen Kieselstrand bekannt. Sie starten heute am Fuße des „brennenden Berges“. Hier bestaunen Sie den Tempel des Hephaistos und die Feuer von Chimaira. Es handelt sich um brennendes Erdgas, das an mehreren Stellen aus Spalten austritt. Später erreichen Sie die fließenden Wasser von Ulupinar. Herrliche Küstenfahrt zurück nach Antalya ins schöne Hotel inmitten der Altstadt. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 80km, Gehzeit ca. 3h, 390 m↑, 120 m↓, 11 km).

 Kosa Boutique Hotel  1×F



14. Tag

Individuelle Heimreise von Antalya

Am besten bestellen Sie über Ihr Hotel einen Taxitransfer zum Flughafen. Haben andere Teilnehmer ähnliche Flugzeiten, können die Fahrtkosten, die überschaubar sind, natürlich geteilt werden. Wir wünschen eine angenehme Heimreise.

 1×F

Leistungen ab/an Antalya

- ▶ Deutsch sprechende Reiseleitung
- ▶ alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- ▶ 1 Bootsausflug (4h)
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 10 Ü: Hotel im DZ
- ▶ 3 Ü: Pension im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 13×F, 10×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise inkl. Flughafentransfers
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ optionale Ausflüge und Aktivitäten
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Unterkünfte

Die auf der Homepage benannten Hotels sind die auf dieser Reise vorrangig genutzten Unterkünfte. Wir haben die Unterkünfte für Sie vorreserviert. Sollte in Ausnahmefällen dennoch eine Alternative infrage kommen, weist diese Unterkunft einen ähnlichen Standard auf. Dies stellt keinen Minderungsgrund dar.

Anforderungen

Für die Tour sind Trittsicherheit und ausreichend Kondition für längere Etappen notwendig, zudem Aufgeschlossenheit gegenüber anderen Mentalitäten, Sitten und Gebräuchen. Jeder Teilnehmer trägt nur seinen persönlichen Tagesrucksack. Bitte stellen Sie sich darauf ein, dass es im Süden der Türkei mitunter sehr warm sein kann. Einige Wege und Wegabschnitte sind sehr gut angelegt und ausgetreten, aber es gibt Passagen die steiler sind und über grobes Blockwerk führen. Hier ist erhöhte Konzentration erforderlich. Wanderstöcke sind in jedem Fall empfehlenswert.

Zusatzinformationen

Auf dem Hin- oder Rückweg kann optional ein Zwischenstopp (ggf. gegen Flugaufpreis) in Istanbul eingelegt werden.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.